

1. Record Nr.	UNISA996571845203316
Titolo	Gewaltbefragungen : Beitrage zur Theorie von Politik und Gewalt / Franziska Martinsen, Oliver Flugel-Martinsen
Pubbl/distr/stampa	Bielefeld, : transcript Verlag, 2014
ISBN	3-8394-2541-7
Edizione	[1st ed.]
Descrizione fisica	1 online resource (235 p.)
Collana	Edition Moderne Postmoderne
Classificazione	CC 7800
Disciplina	303.6
Soggetti	Politische Philosophie; Politikwissenschaft; Gewalt; Internationale Beziehungen; Politik; Politische Theorie; Konfliktforschung; Philosophie; Political Philosophy; Political Science; Violence; Politics; Political Theory; Conflict Studies; Philosophy
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Description based upon print version of record.
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	1 Inhalt 5 Danksagung 7 Zur politischen Philosophie der Gewalt 9 Dramatisierende Gewalt 17 Gewalt gegen ‚Barbaren‘ im Prozess der Selbstkonstituierung zivilisierter Gesellschaften 33 Liberaler Interventionismus 51 Zwei Formen sprachlicher Gewalt 71 "Macht und Gewalt sind Gegensatze" 99 Menschenrechtsverletzungen im Vergleich 117 Feigheit und Sicherheit in der internationalen Politik 143 Kosmopolitismus und Gewalt 165 Die ‚Entwirklichung‘ der Freiheit 185 Freiwilligkeit und Dissidenz 201 Ziviler Ungehorsam - zwischen Gewaltfreiheit und Gewalt 211 Autorinnen und Autoren 227 232
Sommario/riassunto	Das ambivalente Verhältnis zwischen Politik und Gewalt - obwohl gegenwärtig von großer Brisanz - bleibt bislang in der Politischen Philosophie begrifflich und konzeptionell unscharf bestimmt. Dieses Buch knüpft an unterschiedliche disziplinare und subdisziplinare Perspektiven über die Politische Philosophie hinaus an - etwa an Überlegungen aus den Internationalen Beziehungen oder der Soziologie. So entsteht eine genauere und kritische Analyse zu einem Thema, das die Politik immer wieder herausfordert. »Den einzelnen Studien gelingt es, bisher wenig beachtete Gewaltphänomene ins Licht zu rücken und vertrauten Fragestellungen eine neue Wendung zu geben. Dabei fordern sie Antworten zutage, die

nicht nur eine theoretische Relevanz haben.« Werner Binder, Neue Politische Literatur, 59 (2014) »Sehr anregend sind [...] die Beiträge, die sich im engeren Sinne mit begrifflichen Fragen auseinandersetzen.« Thomas Mirbach, Portal für Politikwissenschaft, 27.11.2014
Besprochen in: <http://literaturglobe.de>, 19.02.2014, Maurice Schuhmann www.lehrerbibliothek.de, 2 (2014), Oliver Neumann
